

Eine Frage eine Antwort

Dr. Abdulcabbar Boran

Frage:

Was drücken die Begriffe Leihgabe (Emanet) und Geisel (Rechine) aus?

Antwort:

Allahu Teala hat uns aus drei Körpern erschaffen, dem physischen Körper, der Seele und dem Geist. Diese Körper bilden die Geisel und die Leihgaben. Allahu Teala gebietet, dass die Seele eine Geisel ist:

74 / MUDESSİR - 38

Kullu nefşin bima keşebet rechineh (rechinetun).

Alle Seelen sind Geiseln (sind gebunden) wegen dem, was sie (als Gegenwert) erworben (erlangt) haben.

74 / MUDESSİR - 39

Illa ashabel jemin (jemini).

Außer die Besitzer der Schwüre (die Seelen, die ihre Schwüre erfüllt haben).

74 / MUDESSİR – 40

Fi dschennat (dschennatin), jeteşaelun (jeteşaelune).

Diese befinden sich in den Paradiesen. Sie fragen (die Anderen).

Allahu Teala sagt, dass unser Geist eine Leihgabe ist.

33 / ACHSAB - 72

İnna aradnel emanete aleş semawati wel ardı wel dschibali fe ebejne en jachmilnecha we eschfackne mincha we hamelechal inşan(inşanu), innechu kane salumen dschechula(dschechulen).

Wahrlich, Wir haben das Anvertraute den Himmeln, dem Ars und den Bergen angeboten. Sie haben sich davor gescheut sie aufzuladen und haben sich vor ihr gefürchtet. Und der Mensch hat sie auf sich geladen. Wahrlich sie (die Seele) ist sehr salim, sehr unwissend.

Und in der Sure Beled verkündet Er, dass der physische Körper ein Sklave sei.

90 / BELED - 11

Fe lacktechamel akabete.

Aber er überstieg den Akabe* (steilen Hang) nicht.

90 / BELED - 13

Fekku rekabetin.

Es (die Überwindung des Akabe*) ist die Freilassung des Sklaven.

90 / BELED - 14

Ew t'amun fi jewmin si meşgabech (meşgabetin).

Oder die Sättigung an dem Tag, wo er erschöpft und hungrig ist.

90 / BELED - 15

Jetimen sa mackrabech (mackrabetin).

Eines nahen (verwandten) Waisen.

90 / BELED - 16

Ew mißkinen sa metrabech (metrabetin).

Oder (die Sättigung) eines sehr armen Mißkin*.

90 / BELED - 17

Summe kane minellesine amenu we tewâsaw biß sabri we tewasaw bil merhame (merhameti).

Die Überwindung vom Akabe ist) Dann von den Amenu zu sein (die sich wünschen, Allah zu erreichen) und von denen, die die Geduld und von denen, die die Barmherzigkeit empfehlen. Der Geist wurde von Allahs Person eingehaucht. Er ist Achßen (Das Schönste) und besitzt die Eigenschaft, alle Gebote Allahs einzuhalten und keine der Taten, die Er verboten hat, zu begehen. Aus diesem Grund ist der Geist eine Leihgabe, die direkt Allah erreichen kann, mit anderen Worten ist er die erste Leihgabe in unserem Körper.

Die Seele ist eine Geisel, aufgrund der negativen Ränge. Weshalb ist das so? Weil das Seelenherz von Geburt an stockdunkel ist und lediglich mit Lastern besetzt ist. Sie laden euch fortdauernd zu Vergehen ein und ihr werdet immerfort Ränge verlieren. Aus diesem Grund seid ihr Geiseln. Allahu Teala gebietet „Ausgenommen sind die Besitzer des Eides. Sie sind in den Paradiesen.“ Wer sind diejenigen, die ihre Eide erfüllen? Allahu Teala gibt die Antwort:

91 / SCHEMß - 9

Kad eflecha men sekkacha.

Wer sie (die Seele*) gereinigt hat (die Teilreinigung erreicht hat), hat die Erlösung (Errettung*) erreicht.

Die Teilreinigung ist die Bezeichnung für die Funktionen zur Reinwaschung eurer Seele. Mit dem Anstieg dieser Funktionen werden die Erlösungen nacheinander folgen.

Frage:

In welcher Beziehung stehen Leihgabe und Geisel zueinander?

Damit die Leihgabe Geist Allah erreicht, muss sich die Geisel Seele, genau über sieben Stufen teilreinigen, um erlöst zu werden.

Die Person wünscht sich in der **3. Stufe** Allah zu erreichen.

In der **14. Stufe** legt sie die Buße vor dem Mürschid (Heiliger, Mentor, Lehrer) ab und beginnt mit der Teilreinigung der Seele.

In der **21. Stufe** erreicht der Geist Allahs Person, nach der Teilreinigung der Seele, d.h. mit 51% Erhellung. An diesem Punkt nimmt der physische Körper die Position der Leihgabe ein.

In der **25. Stufe** wird mit 81% Erhellung der Seele, der physische Körper Allah ergeben. Der steile Weg ist die Ergebung des physischen Körpers zu Allah. Die Überwindung des steilen Weges ist die Erlösung der Geisel. Allahu Teala nennt in der Sure Beled die Dinge, womit der physische Körper ergeben wird. Einen nahestehenden Waisen (Verwandten) oder einen sehr armen Schwachen an einem Tag, an dem er erschöpft und hungrig ist, zu sättigen. Danach zu jenen zu gehören, die sich wünschen Allah zu erreichen sowie zu jenen, die die Geduld und die Barmherzigkeit empfehlen. Mit der Ergebung des physischen Körpers nimmt die Seele die Position der Leihgabe ein.

In der **26. Stufe** erfolgt die Ergebung der Seele durch die 100%ige Erhellung des Seelenherzens mit dem permanenten Dhikr (Wiederholen des Namen Allah) und daraufhin nimmt der freie Wille die Position der Leihgabe ein.

Im **5. Rang** der **28. Stufe** erfolgt die Ergebung des freien Willens indem das Seelenherz über 19 Ränge ausgeschmückt wurde. Allahu Teala befiehlt uns die Leihgaben, dem Besitzer Allah, zu ergeben:

4 / NİSA - 58

Innallache je'muruckum en tueddul emanati ila echliche we isa hackemtum bejnen naßi en

tachckumu bil adl(adli), innallache nimma jesuckum bich(bichi), innallache kane semian baßira(baßiran).

Wahrlich, Allah befiehlt, dass ihr die Anvertrauten an seinen Besitzer übergibt und wenn ihr unter den Menschen richtet, mit Gerechtigkeit urteilt. Wahrlich, wie schön euch Allah (damit) ermahnt. Und wahrlich Allah ist der am besten Hörende, am besten Sehende.

Frage:

Was ist der Grund, dass unser Efendi, der Prophet (S.A.V.= Friede sei auf ihn), „Jene der keine Rücksicht auf die Leihgabe nimmt, besitzt keinen Iman.“ gebietet.

Im Anfangspunkt ist der Geist eine Leihgabe und das Begehren der 19 Tugenden, die im Wesen des Geistes existieren, ist der Wille Allahs. Demnach hat jener, der dem Begehren, des Geistes nicht folgt, keinen Iman. Der wahre Iman bildet sich bei jemandem, wenn er sich wünschend Allah zu erreichen die Buße vor seinem Mürschid leistet (tabi wird), der Iman in sein Herz geschrieben wird.

Allahu Teala erklärt in der Sure Hudschurat 14, dass den Arabern, die „wir sind Mü´min geworden“ gesagt haben, der Iman nicht in ihre Herzen geschrieben wurde. Sie sind lediglich in den Kreis des Islam eingetreten und nur über das Ablegen der Buße, vor dem Gesandten, können sie Mümin werden.

49 / HUDSCHURAT - 14

Kaletil a´rabu amenna, kul lem tu´minu we lackin kulu eßlemna we lemma jedchulil imanu fi kulubickum, we in tutiullache we reßulechu la jelitckum min a´malickum schej'a (schej'en), innallache gafurun rachim (rachimun).

Die Araber sagten: „Wir sind Amenu geworden“. Sag ihnen: „Ihr seid nicht zu Amenu geworden (Ihr habt euch nicht das Erreichen von Allah gewünscht). Sagt, dass ihr euch ergeben habt. Der Iman ist nicht in (das Innere) eure Herzen eingedrungen. Und wenn ihr Allah und seinem Gesandten gehorcht (und euch das Erreichen von Allah wünscht), wird von euren Amel nichts reduziert. Wahrlich Allah ist Gafur, Rachim.

DR. ABDULCABBAR BORAN